

28.12.2018. Amtsdirektor – Pokal in Gransee

Wenige Tage nach Weihnachten lud der SV Altlüdersdorf zum Hallenturnier um den Amtsdirektor – Pokal in die Granseer Dreifelderhalle ein.

Gespielt wurde am 28.12.2018 um 19.00 Uhr und es war ein starkes Teilnehmerfeld am Start.

Nebst zwei Mannschaften des SVA sagten der SC Gatow (LL Berlin), SC OHV Velten und FK Hansa Wittstock (LL Brandenburg), Iskra Banie (poln. 4. Liga) sowie die "Weißen Brasilianer" (Gestellt von Pascal Schölzke von OL SVA mit A-Junioren-Spielern aus versch. Vereinen wie Jena und Babelsberg).

Super vorbereitet fand der Anstoß nach einleitenden Worten von Amtsdirektor Frank Stege fast überpünktlich statt. Ein spannender Abend stand bevor.

Statistik als Anlage.

Souveräner Sieger des Budenzaubers wurde der SC Gatow aus der Bundeshauptstadt. Spielerisch und taktisch sehr dominant und überzeugend, gewann das Team alle seine 6 Spiele. Trainer Oliver Kieback war zurecht zufrieden: "Wir haben sehr guten Fußball gezeigt, das war schon recht ordentlich." Rein sportlich war der 1. der Landesliga eine Klasse für sich. Vorteile von Hallen- und Kunstrasenfußball setzte man super ein.

Auch Christian Eichelmann, Trainer vom überraschenden, aber absolute verdienten Zweiten, zeigte sich glücklich. Seine Mannschaft spielte sehr diszipliniert und zielstrebig.

Fußballerisches Können und den meisten Spaß demonstrierte der SVA II. Vor allem die "brasilianische" Fraktion sorgte mit fußballerischen und Freudeneinlagen für Unterhaltung. Trainer Steven Bergmann freute sich ebenso: "Wir haben super gespielt, ich bin hochzufrieden."

Nicht ganz so erging es OL – Trainer Steffen Borkowski: "Wir haben vieles vermissen lassen und die falschen Mittel gewählt." Parallelen zu draußen erkennbar. Viel Ballbesitz, mitunter zu kompliziert und mangelnde Chancenverwertung. Alles bekannte Tugenden.

Die "Weißen Brasilianer" waren vielleicht insgesamt noch zu unerfahren, aber sie zeigten den jugendlichen Stil inklusive individueller Klasse.

Nahezu bzw. ziemlich chancenlos spielten die Teams aus Wittstock und Polen. Sie waren stets bemüht, manchmal glücklos und trotzdem immer fair.

Die Siegerehrung führten Wolfgang Schwericke im Auftrag des Amtsdirektors, Andreas Hirschert (2.Vors. SVA) und Michael Götz (Vorstand SVA) durch.

Wie Christian Eichelmann einschätzte, war "das Niveau echt gut und das Teilnehmerfeld sehr stark.". Die Zuschauerresonanz hätte besser sein können. Ein Punkt, der seine Ursache sicher auch im Teilnehmerfeld hatte. Einige Mannschaften kamen eben von weiter daher. Negativpunkte für Vereine aus der Gegend, die absagten. Schade, gedacht wurde an alle.

Insgesamt war es aber ein sehr niveauvolles Turnier.

Der DANK geht insbesondere an alle teilnehmenden Mannschaften, an die toll agierenden, jungen Schiedsrichter Jonas Hirschert (SVA) und Jonas Ruschke (FV Liebenwalde) .

Ein ganz besonderes Dankeschön geht aber an Hauptorganisator Andreas Hirschert sowie Michael Götz und Ingo Gerlach. Dazu bedanken wir uns bei Lars Kant, wie immer super moderierend, Melanie Hirschert und Ingos Tochter (Kassierung), Olaf Bechert (Turniertisch), Markus Müller (Plakate), Ingo Jagschass (Hallenwart) und natürlich unserem Gastro-Team Christian Götz und Madeleine, Daniela und Jörg. Ich hoffe, die wichtigsten Leute sind genannt, aber insgesamt nochmal Lob, Anerkennung und Danke an alle. (Dirk Wieland)